**Sport in Russland**

Russland ohne Sport? Das kann man sich kaum vorstellen. Russland ist eine Nation, in der Sport ganz groß geschrieben wird. Schon zu Sowjetzeiten gab es viele Sportförderungen, wie jetzt auch noch.

In diesem Bericht kann ich nicht auf alle Sportarten eingehen, die es in Russland gibt. Ich werde ihnen aber die typisch russischen Sportarten vorstellen und zeigen, dass Russland einer der sportlich stärksten Länder der Wert ist.

Eine Sportart von der man auch in Deutschland sehr viel hört ist Sambo. Sambo ist dennoch eine russisch-sowjetische Kampfsportart, die ihre Wurzeln aus dem japanischem Judo oder Jiu-Jitsu und dem traditionellem Kampf- und Ringersport hat. Es wurde 1923 von der sowjetischen Armee entwickelt und diente als militärische Ausbildung für den Nahkampf. 15 Jahre lang durften es nur die Soldaten lernen, bis es 1938 auch als Wettkampfsport anerkannt wurde. Ab da bis heutzutage kann man Sambo in Vereinen erlernen. Sambo ist sehr beliebt und man kann an vielen Wettkämpfen antreten. Diese Sportart hat sich so verbreitet, so dass es auch hier in Deutschland den deutschen Sambo Verband gibt.

Viele Spitzensportler stammen aus Russland. Nicht nur im Wintersport, sondern auch im Sommersport sind die russischen Sportler überragend. Wenn man sich die letzten olympischen Spiele ansieht, erkennt man dass Russland immer ganz oben mit dabei ist. Bei den letzten olympischen Winterspielen 2014, erzielten sie den ersten Platz in der Gesamtauswertung. Die Wintersportler brachten 33 Medaillen nach Hauser, 13 davon waren Goldmedaillen. Bei den letzten Sommerspielen, im letztem Jahr, gewann Russland 55 Medaillen und davon waren 19 Gold. Damit erzielten sie den vierten Platz.

Einer der beliebtesten Sportarten des Landes ist Eishockey. Nicht nur als Freizeitsport, sondern auch als Leistungssport ist es sehr beliebt. Die russische Eishockey Nationalmannschaft ist einer der stärksten der Welt. In den letzten vier Jahren waren sie, bei der Weltmeisterschaft, in der Top 3. 2014 wurde Russland Weltmeister, 2015 erzielten sie den zweiten Platz und in den Jahren 2016 und 2017 wurden sie dritter. Nächstes Jahr wird die Eishockey- WM in Dänemark stattfinden und die russische Nationalmannschaft hat sich bereits dafür qualifiziert.

Bei der sowohl landestypischsten Sportart wissen die meisten garnicht, dass es sich dabei um Sport handelt. Es geht um Schach. Es gibt nicht nur viele Schachturniere, sondern auch in den meisten Städten viele Treffpunkte, wo sich Spieler treffen können um miteinander Schach zu spielen. Kein anderes Land hat so viele Weltmeister oder Großmeister hervorgebracht, wie Russland. Auf der aktuellen Bestenliste der Welt steht der Russe Garri Kasparow auf dem zweitem Platz. Garri Kasparow ist Russland bester Schachspieler. Er wurde 1979 ein Internationaler Meister und im folgendem Jahr Großmeister. 15 Jahre lang war er Weltmeister, von 1985 bis 2000. Sein Elo beträgt 2851. Die Elo-Zahl ist ein Wertesystem im internationalem Schachsport. Es beschreibt die Stärke eines Spielers. Bei Siegen erhöht sich die Elo-Zahl, je nach dem was für ein Elo der Gegner hat und bei Niederlagen verringert sich die Zahl. Dabei fallen aber nur offizielle Spiele in die Wertung. Wenn jemand mit dem Schachsport anfängt wird sein Elo geschätzt. Anfänger haben ein Elo unter 1000, Gelegenheitsspieler sind bei 1000 bis 1199. Ab 2400 bis 2499 darf man sich offiziell Internationaler Meister nennen. Die höchste offizielle Kategorie ist der Großmeister und als so einen darf man sich bezeichnen, wenn man eine Elo-Zahl von über 2500 hat. Inoffiziell wird man ab 2700 als Super-Großmeister benannt. Damit gilt Garri Kasperow, mit seinem Elo von 2851, als einer der stärksten Spieler der Welt und er stammt aus Russland.